

Unsere Gehinlifen sind für Menschen mit erheblicher Beeinträchtigung der Mobilität bei Schädigung der Bewegung, Beeinträchtigung des Gleichgewichtes mit ausreichend erhaltener Gehfähigkeit und Beeinträchtigung der Koordination. Sie dienen dabei der Erhaltung, Förderung und Sicherung des Gehens bzw. der teilweisen bis zur vollständigen Entlastung einer unteren Extremität, bei erheblich geschädigter Handfunktion. Die Anwendung der Gehhilfen kann im Innen- und Außenbereich erfolgen. Beachten Sie dazu auch unbedingt die Sicherheitshinweise!

Kontraindikation

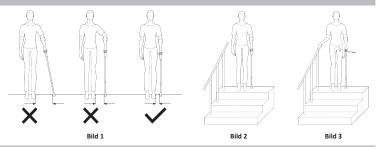
Die Verwendung von Gehhilfen ist ungeeignet bei Gliedmaßenverlust an beiden Armen oder Gelenkkontrakturen/Gelenkschäden an beiden Armen

Allgemeine Sicherheitshinweise

Hängen Sie keine Taschen, Beutel oder sonstige Gegenstände an die Gehhilfel Gehilfen dürfen keinesfalls zweckentfremdet werden, wie z.B. zum Hebeln oder Versetzen von Gegenständen oder als Schalthilfe für Lichtschalter oder Fahrstuhlknöpfel Die Griffigkeit des Untergrundes ist für den sicheren Halt der Gehhilfen entscheidend I Vermeiden Sie feuchte Röden oder Untergründe wie Kies. Sand. Laub. Eis oder Schneel Achten Sie auf Stolperstellen wie Unehenheiten. Löcher im Boden, lose Bodenbeläge oder Kanten weil die Gehilfe dabei unerwartet wegrutschen oder einsinken kann! Besondere Vorsicht ist bei ungenügenden Lichtverhältnissen angebracht, da dann Unregelemäßigkeiten im Untergrund nur schlecht erkennbar sind! Die Löcher zur Verstellung der Gehilfe unterliegen einem gewissen Verschleiß. Es ist darauf zu achten, dass diese nicht ausgeschlagen sind. Der Kunststoffclip muss formschlüssig eingesetzt sein. Überprüfen Sie vor jeder Nutzung, ob alle Verschraubungen fest angezogen sind!

Warnung! Für die funktionsgerechte und ergonomisch richtige Einstellung wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler! Falsch eingestellte Gehhilfen können die Funktionsfähigkeit der Gehhilfe einschränken oder zur Über- oder Fehlbelastung des Patienten führen! Die Gehhilfen werden Ihnen als Patient in einem ordnungs gemäßen Zustand übergeben und von Ihrem Fachhändler oder Krankenpersonal individuell auf Ihren Körper eingestellt. Sollten Sie unsicher sein, ob dies der Fall ist, so wenden Sie sich bitte an das zuständige Fachpersonal. Die Gehhilfe kann Ihnen die erwünschte Entlastung nur bieten, wenn sie optimal an die Körpergröße angepasst ist. Höheneinstellung: Um die gewünschte Höhe einzustellen lösen Sie die Schraubmuffe mit ca. einer Umdrehung im Uhrzeigersinn. Entriegeln Sie die Höhenverstellung, indem Sie den Clip herausdrücken. Passen Sie die Länge der Stütze Ihrer Körpergröße an, indem Sie die Stützrohre auseinanderziehen oder zusammenschieben. Verriegeln Sie die Höhenverstellung wieder, indem Sie die Rohre so ausrichten, dass zwei Verriegelungsbohrungen übereinander liegen und sertzen Sie den Clip wieder ein. Ziehen Sie die Schraubmuffe wieder fest. Einstellung des Oberteils: Um die gewünschte Länge zwischen Armauflage und Handgriff und den Winkel des Griffes ange auf die gewünschte Länge zwischen Armauflage und Handgriff und den Winkel des Griffestange auf die gewünschte Länge zwischen Armauflage und Handgriff. Neigen Sie den Griff auf den für Sie angenehmen Winkel. Ziehen Sie die Inbusschrauben wieder fest. Die mitgelieferten Klettbänder legen Sie über hren Unterarm und befestigen die Enden an dem Klettverschluss. Das Klettband sollte nur mit leichtem Druck auf Ihrem Unterarm lasten. Bei Bedarf können die Klettbänder mit einer scharfen Schere individuell gekürzt werden. Vorsicht: Sturzgefahr durch einknickende Gehhilfen bei unkorrekter Verriegelung der Höhenverstellung! Prüfen Sie nach jeder Anpassung die korrekte Verriegelung, indem Sie die Stütze zu verdrehen oder zu verschieben versuchen!

Die Benutzung der Gehhilfen kann sehr unterschiedlich sein und hängt von den individuellen Einschränkungen der Gehfähigkeit ab. Lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler oder Krankenpersonal in die Benutzung der Gehhilfen einweisen1 Gehhilfen dürfen nicht im Wasser benutzt werden. Dauerhafter Kontakt der Gehhilfen mit Feuchtigkeit ist zu vermeiden. Bei Feuchtigkeit sind die Gehhilfen entsprechend zu trocknen. Die richtige Handhabung der Gehhilfe benötigt etwas Übung. Wir empfehlen, sich deshalb am Anfang durch eine Hilfsperson zusätzlich stützen zu lassen. Wie empfehlen den paarweisen Einsatz für beiseitige Abstützung! Benutzen Sie dennoch nur eine Stütze, dann immer auf der Seite, die sich gegenüber des verletzten oder des zu schonenden Beins befindet! Führen Sie die Gehhilfen nahe am Körper, nicht schräg nach außen (Bild 1)! Sie könnten sonst stürzen! Umfassen Sie bei der Benutzung den / die Griffie) der Gehhilfe(n) mit der Hand vollständig und fest! Setzen Sie die Gehhilfen immer möglichst gerade auf den Boden auf, damit Sie nicht wegrutschen! Suchen Sie sich zum Sitzen Stühle mit Armlehnen. Sie können sich dann beim Aufstehen an den Armlehnen abstützen! Tragen Sie möglichst bequeme Schuhe mit flachen Absätzen, damit das Bein zusätzliche Belastung besser bewältigen kann! Sollten Sie doch einmal stürzen: Lassen Sie die Gehhilfe möglichst seitlich fallen, damit Sie nicht auf die Gehhilfe möglichst seitlich fallen, damit Sie nicht auf die Gehhilfe stürzen! Lassen Sie sich nach Möglichkeit von einer Hilfsperson begleiten und stützen, damit diese Sie bei einem eventuellen Fallen auffangen kann! Lassen Sie sich nach Möglichkeit durch Fachpersonal in das Treppensteigen mit Gehhilfen einweisen! Beim Treppensteigen mit nur einer Gehhilfe halten Sie sich bitte unbedingt mit der freien Hand am Geländer fest (Bild 2)! Nehmen Sie beim Treppensteigen und Gebrauch von zwei Gehhilfen beide Gehhilfen zusammen in eine Hand und halten sich bitte unbedingt mit der freien Hand am Geländer fest (Bild 3)!



Vorsichtsmaßnahme

Durch die Benutzung einer Gehhilfe entsteht eine für einzelne Körperpartien ungewohnt starke Belastung! Dadurch können folgende unerwünschte Nebenwirkungen auftreten: An den Händen, am Arm oder an Kleidungsstücken können Druck- bzw. Scheuerstellen entstehen! Wenn Sie zwei Gehhilfen benutzen, tragen Sie das ganze Körpergewicht mit den Armen und den Schultern! Beachten Sie, dass dies zu Beginn oder bei längerer Belastung zu Schmerzen und Überanstrengung führen kann! Legen Sie genügend Pausen ein!

Lagerung und Pflege

Lagern Sie die Gehhilfen niemals in der Nähe von Wärmequellen wie Öfen, Heizungen oder im KFZ auf der Ablagel Gehhilfen nicht über einen längeren Zeitraum der Sonneneinstrahlung aussetzen! Starke Sonne oder Hitze schädigen den Kunststoff! Schützen Sie Ihre Gehhilfen vor dem Umfallen und vor Lackschäden (z.B. durch Schlaufen oder Halter). Der Gummipuffer ist ein Verschleißteil und muss regelmäßig erneuert werden. Gehhilfen dürfen nach einer längeren Zeit der Nichtbenutzung nur nach vorheriger Prüfung durch Fachpersonal wieder verwendet werden! Warnung! Griffe und Gummikapseln niemals mit öligen Substanzen reinigen! Rutschgefahr! Reinigen Sie die Gehhilfen bei Verschmutzungen gegebenenfalls mit einem milden Reinigungsmittel und einem weichen Lappen. Verwenden Sie niemals lösungsmittelhaltige Reiniger, da diese den Kunststoff beschädigen! Hinweis: Wird eine Desinfektion notwendig, ist ein geeignetes Desinfektionsmittel zu verwenden. Bitte beachten Sie bei der Anwendung die Herstellerangaben.

Verwendungseinschränkung

Die Gehhilfe darf nur laut Herstellerangaben belastet werden. Beachten Sie das auf dem Produkt angegebene maximal zulässige Körpergewicht! Wenden Sie sich für größere Belastungen oder in Zweifelsfällen bitte an Ihren Fachhändler. Verbogene oder beschädigte Gehhilfen dürfen keinesfalls weiterverwendet werden, da sie keine erforderliche Stabilität mehr bieten! Wegen der Bruchgefahr dürfen verbogene Gehhilfen auch nicht gerichtet werden! Hinweis: Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaates, in dem der Anwender und/oder der Patient niedergelassen ist, zu melden.

Wiedereinsatz (Verleih) / Einsatzdauer

Wir übernehmen die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz nur für das erstmalige Inverkehrbringen unserer Produkte. Einem Wiedereinsatz stimmen wir nur zu, wenn das Produkt zuvor von uns geprüft wurde. Die Lebensdauer der Arthritis-Gehstützen ist begrenzt auf 2 Jahre. Über diesen Zeitpunkt hinaus liegt die weitere Benutzung der Arthritis-Gehstützen im Verantwortungsbereich des Benutzers.

Gewährleistung und Haftung

Sie haben ein hochwertiges Kowsky-Produkt erworben. Sollte trotz höchster Qualitätsstandards ein berechtigter Sachmangel auftreten, steht Kowsky das Recht zu, im Rahmen einer 12-monatigen Gewährleistung, nach eigener Wahl die mangelhafte Sache nachzubessern oder durch eine mangelfreie Nachlieferung zu ersetzen. Es ist zu beachten, dass für unsere Anfertigungen, insbesondere Sonderanfertigungen, verschärfte gesetzliche Bestimmungen gelten. Für Schäden, die durch die Veränderungen an unseren Produkten entstanden sind, können wir keine Haftung übernehmen. Nicht von der Gewährleistung erfasst sind Mängel, die auf Verschleiß oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind. Verschleißteile sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Es dürfen nur Originalersatzteile und Zubehör verwendet werden! Für Ersatzteile, Zubehör und Reparaturen wenden Sie sich bitte an den Fachhandel.

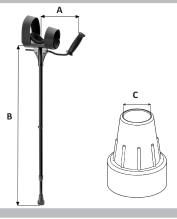
Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachhändler nach den regionalen Entsorgungsvorschriften

Technische Daten

REF		А	В	с	Ťa
1255	Arthritis-Gehstütze	19 cm- 26 cm	86,5 cm- 119 cm	16 mm	140 kg

Ersatzteile

REF		Gummikapsel	Clip	Armpolster	Klettband
1255	Arthritis-Gehstütze	Art. 71600	Art. 13120	Art. 12564	Art. 12562





Artikelnumme



Chargennumme



Bedienungsanleitung





Achtung



Zulässiges



Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der Verordung (EU) 2017/745 (MDR).



MD Medizinprodukt







Vertrieb durch



Herstellungsdatum



+49 (0) 43 21- 99 57 0 +49 (0) 43 21- 99 57 57 Internet www.kowskv.de

DIN EN ISO 13485 REG.-NR. MQ1 0115318





Intended use and indication

Our walking aids are for people with significant mobility impairment in the case of damaged movement, impaired balance with sufficiently preserved walking ability and impaired coordination. They serve to maintain, promote and secure walking or to partially or completely relieve the strain on a lower limb in the case of significantly impaired hand function. The walking aids can be used indoors and outdoors. It is also imperative that you observe the safety instructions!

Contraindication

The use of walking aids is unsuitable if there is a loss of limb in both arms or joint contractures/joint damage in both arms

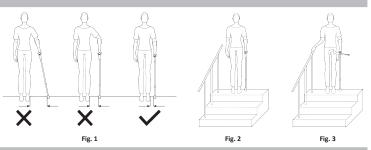
General safety information

Do not hang bags, pouches or other objects on the walking aidd Walking aids must never be used for purposes other than those for which they are intended, e.g. for levering or moving objects or as a switching aid for light switches or lift buttons! The grip of the ground is crucial for the safe hold of the walking aids! Avoid damp floors or surfaces such as gravel, sand, leaves, ice or snow! Watch out for tripping hazards such as uneven surfaces, holes in the floor, loose floor coverings or edges, because the walking aid can slip away unexpectedly or sink in! Particular care should be taken in insufficient light conditions, as irregularities in the ground are then difficult to see! The holes for adjusting the walking aid are subject to a certain amount of wear. Make sure that they are not worn out. The plastic clip must be inserted positively. Before each use, check that all screw connections are firmly tightened!

Adjusting the walking aid

Warning! For the functionally and ergonomically correct adjustment, please contact your specialist dealer! Incorrectly adjusted walking aids can restrict the functionality of the walking aid or lead to overloading or incorrect loading of the patient! or incorrect strain on the patient! The walking aids are handed over to you as a patient in a proper condition and are individually adjusted to your body by your specialist dealer or nursing staff. If you are unsure whether this is the case, please contact the specialist personnel. The walking aid can only provide you with the desired relief if it is optimally adjusted to your body size. Height adjustment: To adjust the desired height, loosen the screw sleeve by turning it clockwise by approx. one turn. Unlock the height adjustment by pushing out the clip. Adjust the length of the support to your body height by pulling the support tubes apart or pushing them together. Lock the height adjustment again by aligning the tubes so that two locking holes are on top of each other and reinsert the clip. Tighten the screw socket again. Adjusting the upper part: To adjust the desired length between the armrest and the handle and the angle of the handle, loosen the two screws below the handle with the Allen key provided. Slide the handle bar to the desired length between the armrest and the handle. Tilt the handle to the angle that is comfortable for you. Tighten the Allen screws again. Place the supplied Velcro straps over your forearm and fasten the ends to the Velcro. The Velcro should only rest on your forearm with light pressure. If necessary, the Velcro straps can be shortened individually with sharp scissors. Caution: Risk of falling due to the walking aid buckling if the height adjustment is not locked correctly! After each adjustment, check the correct locking by trying to twist or move the support!

The use of the walking aids can be very different and depends on the individual limitations of the walking ability. Have your specialist dealer or health care personnel instruct you in the use of the walking aids! Walking aids must not be used in water. Permanent contact of the walking aids with moisture is to be avoided. In case of moisture, the walking aids are to be dried accordingly. The correct handling of the walking aid requires some practice. We recommend that you have an assistant support you in the beginning. We recommend the use in pairs for support on both sides! Nevertheless, use only one support, then always on the side opposite the injured leg or the leg to be protected! Guide the walking aids close to the body, not diagonally outwards (Fig. 1)! Otherwise you could fall! When using the walking aid(s), grasp the handle(s) completely and firmly with your hand! Always place the walking aids as straight as possible on the floor so that you do not slip away! Find chairs with armrests to sit on. You can then support yourself on the armrests when standing up! Wear shoes that are as comfortable as possible and have flat heels so that your leg can better cope with additional strain If **you do fall**. If possible, let the walking aid fall to the side so that you do not fall onto it! If possible, have an assistant accompany and support you so that they can catch you if you fall! If possible, have qualified personnel instruct you in climbing stairs with a walking aid! When climbing stairs with only one walking aid, please be sure to hold on to the railing with your free hand (Fig. 2)! When climbing stairs and using two walking aids, please hold both walking aids together in one hand and be sure to hold on to the railing with your free hand (Fig. 3)!



Precautionary measure

Using a walking aid places an unusual amount of strain on individual parts of the body! This may result in the following undesirable side effects: The hands, arms or items of clothing may encounter pressure or chafing! When using two walking aids, make sure that you bear the entire body weight with your arms and shoulders! Keep in mind that this can lead to pain and overexertion at the beginning or during prolonged exertion! It is important to take sufficient breaks!

Never store the walking aids in the vicinity of heat sources such as furnaces, heaters or in places susceptible to heat in a car! Do not expose walking aids to sunlight for prolonged periods of time! Strong sun or heat damages the plastic! Protect your walking aids from toppling over and from damage to the paintwork (e.g. by using straps or holders). The rubber buffer is a wearing part and must be replaced at regular intervals. Walking aids must only be used again after an extended period of non-use following prior inspection by qualified personnel! Warning! Never clean handles and rubber caps using oily substances! There is a risk of slipping! In the event of contamination, clean the walking aids using a mild cleaning agent and a soft cloth where necessary. Never use cleaners containing solvents, since these will damage the plastic! Note: Should disinfection be required, then a suitable disinfectant agent should be used. Please follow the manufacturer's instructions for use

Limitation of use

The walking aid must only be subjected to loads in accordance with the manufacturer's instructions. **Observe the maximum permissible body weight that is specified on the product!** Please contact your specialist dealer in the case of greater loads or in case of any doubts. Bent or damaged walking aids must not be used under any circumstances, since they can no longer offer the necessary stability! Bent walking aids must also not be straightened because of the risk of breakage! **Note:** All serious incidents that occur in connection with the product must be reported to the manufacturer and the competent authority of the Member State in which the user and/or the patient is located.

Re-use (rental) / duration of use

We shall only accept liability pursuant to the Product Liability Act for the initial placing of our products on the market. We only consent to reuse if we have first inspected the product. The service life of the arthritis crutch is limited to 2 years. The user shall be responsible for the continued use of the arthritis crutch after this time.

Warranty and liability

You have purchased a high-quality Kowsky product. In the event of a justified material defect in spite of the highest quality standards, Kowsky reserves the right, as part of a 12-month warranty, to either repair the defective item or replace it with a defect-free follow-up delivery, at its own discretion. Please note that stricter legal regulations are applicable to our finished products, in particular custom-made products. We shall not be liable for any damage caused by modifications to our products. The warranty does not cover defects attributable to wear and tear or improper handling. Wear parts are excluded from the warranty. Only original replacement parts and accessories must be used! Please contact your specialist dealer for replacement parts, accessories and repairs.

Disposal

Please consult your specialist dealer about the regional disposal regulations Technical data

REF		А	В	с	i.
1255	arthritis crutch	19 cm- 26 cm	86,5 cm- 119 cm	16 mm	140 kg

REF		rubber capsule	clip	arm pad	velcro tape
KEF		rubber capsuic	Clip	uni pau	veiero tape
1255	arthritis crutch	Art. 71600	Art. 13120	Art. 12564	Art. 12562









Read the operating instructions



Date of manufacture





Permissible body weight



This product complies with the requirements of Regulation (EU) 2017/745 (MDR)



MD Medical device



Erwin Kowsky GmbH & Co. KG Oderstraße 73 24539 Neumünster

+49 (0) 43 21- 99 57 0 Internet www.kowskv.de

+49 (0) 43 21- 99 57 57



